

WOTS WOT BAUANLEITUNG

Der Designer Chris Foss



Chris Foss

Die Faszination des Fliegens fing in Chris' frühester Kindheit an, als er anfing einfache Modelle wie Freiflugsegler und Gummiband Modelle aus Baukästen und Plänen zu bauen. In seinen Teenagerzeiten experimentierte Chris schon mit seinen eigenen Entwürfen. Mehrere dieser Entwürfe wurden in verschiedene Akrobatik Modellbau Magazinen, als Baupläne veröffentlicht.

Dies war nicht lange bevor er anfing sich selbst zu präsentieren. Chris kanalisierte seine Entwicklungen mit seinen Hochleistungs- Freiflugseglern im nationalen Wettbewerb.

Zu gegebener Zeit wurde Chris von den ersten einfachen und relativ zuverlässigen Fernsteuerungssystemen beeinflusst, und hatte schon 1967 sein erstes funkferngesteuertes Segelflugzeug konstruiert, gebaut und geflogen. 1976 beendete er seine Karriere in der Entwicklung, als er die Entscheidung traf, sein Wissen und Erfahrung in eine Vollzeitbeschäftigung als Hersteller von Baukästen einfließen zu lassen, 'Chris Foss Designs'. Es entwickelte sich schnell zu einem des erfolgreichsten, und respektiertesten Geschäfts in der englischen Modellbaubranche, dass ein Programm mit stylischen und qualitativ hochwertigen Produkten anbot.

Mit der Einführung von zuverlässigen und fortschrittlichen Fernsteuerungen, war Chris fähig, mit seinen Konkurrenten, die mit beträchtlichem Erfolg Wettbewerb flogen, mitzuhalten. Einige seiner Erfolge im Wettbewerb waren: 1977 British National Thermal Soaring Champion, 1986 British National Scale Champion, 4ter Platz bei den 1986 World Scale Championships in Norwegen, 6ter Platz bei den 1992 World Scale Championships in den USA, und Sieger bei den "Radioglide" National Thermal Soaring Championships 1992 und 1993.

In den späten 70ern schloss sich Chris dem örtlichen Segelflugklub an, und fand seine eigentliche Ambition heraus, das Fliegen! Einige Jahre später erlang er den Pilotenschein. Im Jahr 2007 hatte Chris 2000 Flugstunden in den verschiedensten Flugzeugtypen, einschließlich einer alten Piper Cub, Jungmann Akrobatik Doppeldecker, verschiedene Segelflugzeugschlepper und seinem Favorit, einer Vans RV8 American Akrobatik Kitplane.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

Anleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres WOTS WOT ARTF – der ersten „Almost Ready to Fly“ Version des klassischen Doppeldeckers. Entwickelt, um das Modell schnell am Flugfeld zu montieren (passt komplett montiert in die meisten Familienautos). Es kann in kürzester Zeit fertig zusammengebaut werden. Bevor Sie mit der Montage beginnen, stellen Sie bitte sicher, dass Sie die Anleitung in ihrer Gesamtheit gelesen haben.

Montieren der Querruder und vervollständigen des unteren Flügels

SCHRITT 1

Die Flügel und die Querruder werden mit lose montierten Scharnieren geliefert, und sind fertig für die Montage. Entfernen Sie beide Querruder, und achten darauf, dass die Scharniere mittig in den Schlitz ausgerichtet sind. Verwenden Sie dünnflüssigen Sekundenkleber. Kleben Sie mit ein paar Tropfen Kleber jedes Scharnier, -oben und unten- in die Fläche, und stellen Sie sicher, dass sich der Klebstoff mit dem Scharnier und dem umgebenden Holz verbunden hat.

SCHRITT 2

Schieben Sie jedes Querruder vorsichtig in Position, und stellen Sie sicher, dass diese spaltfrei eingebaut sind. Vergewissern Sie sich, dass jedes Querruder korrekt zwischen der Wurzel und der Spitze zentriert wird, und dass sich diese zu jedem Zeitpunkt frei bewegen können. Minimieren Sie den Scharnierspalt, und fügen dann ein paar Tropfen Sekundenkleber auf die Ober- und Unterseite der Scharniere, und achten Sie dabei darauf, dass der Klebstoff nicht in den Spalt an der Unterseite des Flügels läuft. Drehen Sie den Flügel anschließend herum, und tropfen Sie nochmals Sekundenkleber auf diese Seite der Scharniere.

SCHRITT 3

Bereiten Sie Ihre Querruder Servos vor, indem Sie ein passendes 300mm Verlängerungskabel mit jedem Servo verbinden. Es ist eine gute Idee eine Steckersicherung, Isolierband oder einen Schrumpfschlauch zur zusätzlichen Sicherung zu verwenden.

SCHRITT 4

Schneiden Sie die Folie über den Servokabel Löchern, an der Unterseite der Flügelhälfte, aus. Bereiten Sie Ihre Querruder Servos vor, indem Sie ein passendes Verlängerungskabel mit jedem Servo verbinden. Es ist eine gute Idee eine Steckersicherung, Isolierband oder einen Schrumpfschlauch zur zusätzlichen Sicherung zu verwenden.

SCHRITT 5

Verwenden Sie ein Lineal, um den Flügelverbinder korrekt auszurichten. Die Rückseite des Verbinders ist gerade (mit zulaufender Spitze an der Vorderseite). Die Oberseite ist fast flach und bildet mit der Unterseite eine V- Form.

SCHRITT 6

Nehmen Sie den Nylon Dübel und kleben diesen in die eine Flügelhälfte. Dieser dient als Führung.

SCHRITT 7

Überprüfen Sie den Sitz des Verbinders in den beiden Flügelhälften, und wenn Sie damit zufrieden sind, markieren Sie die Mittellinie des Verbinders. Bestreichen Sie die Innenseite des entsprechenden Schlitzes in der Tragfläche und die eine Hälfte des Flächenverbinders mit schnell härtendem Epoxid. Stellen Sie sicher, dass ausreichend Epoxid für alle Flächen verwendet wurde. Schieben Sie den Flächenverbinder bis zur markierten Linie in die eine Flügelhälfte ein. Entfernen Sie den überschüssigen Epoxidkleber.

SCHRITT 8

Schützen Sie die Folie mit Abdeckband. Dann mischen Sie genügend Epoxid an, und bestreichen damit den gegenüberliegende Schlitz für den Flächenverbinder, Flächenverbinder und Flügelrippe ein. Schieben Sie die beiden Hälften zusammen, und stellen Sie sicher, dass der Epoxid sich mit dem Verbinder verbunden hat. Entfernen Sie danach den überschüssigen Epoxid Kleber der aus der Verbindung gepresst wird. Dann kleben Sie etwas Klebeband darüber, damit die Hälften zusammen gehalten werden, bis der Kleber ausgehärtet ist.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

SCHRITT 9

Schneiden Sie die Folie aus und überprüfen Sie den Sitz ihres Servos, in der vorgeschrittenen Öffnung an der Unterseite des Flügels. Wenn nötig bearbeiten Sie die Größe der Montagelöcher mit einem scharfen Messer. Befestigen Sie jedes Querruder Servokabel vorsichtig an dem Baumwollfaden, der schon in den Flügelhälften liegt. Ziehen Sie vorsichtig die Kabel durch die Mitte des Flügels, unter Verwendung des Baumwollfadens. Heben Sie den Servo Stecker aus dem Loch heraus, dann umwickeln Sie das Servokabel mit etwas Klebeband, damit das Kabel nicht wieder in den Flügel rutscht.

SCHRITT 10

Schrauben Sie die Querruder Servos mit den Montagenschrauben, Gummiblöcke und Messinghülsen, die mit Ihrer Fernsteuerung mitgeliefert wurden, in Position. Beachten Sie dabei, dass der Servoausgang zur Flügelhinterseite zeigt.

SCHRITT 11

Nehmen Sie die Ruderhörner. Diese werden in einer Linie mit den Servoabtrieben auf den Querrudern festgeschraubt. Richten Sie die Löcher im Ruderhorn mit der Scharnierlinie aus. Markieren und bohren Sie zwei Löcher und schrauben diese dann am Querruder fest.

SCHRITT 12

Nun schrauben Sie das Horn am Querruder fest. Die Schrauben werden in die Trägerplatte auf der Oberseite des Ruders eingeschraubt.

SCHRITT 13

Nicht die Ruderhornschrauben überdrehen - Sie möchten ja nicht das Querruder zerdrücken. Drehen Sie das Modell herum, und schneiden das überschüssige Gewinde mit einem Seitenschneider ab.

SCHRITT 14

Verwenden Sie etwas Klebeband, um jedes Querruder in ihrer Neutralposition zu halten, während Sie die Querruder Anlenkungen vervollständigen. Vergewissern Sie sich, dass beide Querruder zentriert sind. Nehmen Sie das Ruderrudergestänge mit Gewinde und befestigen am Ende einen Kunststoff Gabelkopf. Verbinden Sie diesen mit dem Querruder Horn, und markieren die Position an dem das Gestänge den Servoausgang kreuzt. Biegen Sie das Gestänge an diesem Punkt um 90°.

SCHRITT 15

Schieben Sie das Querruder Servohorn über den Draht, befestigen Sie dies wieder am Servo, und drücken einen Gabelkopf auf das Gestänge, um es zu sichern, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Gestänge mit einem Seitenschneider ab. Wiederholen Sie dieses Verfahren auch für das zweite Querruder.

SCHRITT 16

Stellen Sie das Gestänge ein, um sicherzustellen, dass die Querruder mit den Querruder Servos gemeinsam in neutraler Position zentriert sind. Testen Sie die Querruder, dass diese sich über den gesamten Weg frei bewegen können. Beachten Sie, dass wir die kürzere Länge des Benzinschlauches über den Gabelkopf montiert haben. Dies stellt sicher, dass dieser sich nicht unter Fluglast öffnen kann.

SCHRITT 17

Finden Sie den vorgeschrittenen Schlitz für das Querruder- Verbindungshorn. Schneiden Sie vorsichtig die Folie an der Oberseite des Schlitzes aus, wie gezeigt. Stellen Sie sicher, dass Sie die Folie an der Unterseite des Querruders nicht durchtrennt haben.

SCHRITT 18

Nehmen Sie die Glasfaser Querruderhörner, und schieben vorübergehend das Horn in seinem Schlitz. Achten Sie darauf, dass das Loch in Richtung der Rückseite des Querruders zeigt. Entfernen Sie das Horn und rauhen dieses mit grobem Schleifpapier an. Kleben Sie das Horn jetzt mit Epoxid an der Basis, bündig mit der Kante des Querruders an seine Position.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

Den oberen Flügel vervollständigen

SCHRITT 19

Befestigen Sie die Querruder nach dem gleichen Verfahren, wie bei dem unteren Flügel. Nehmen Sie den Nylon Dübel und kleben diesen in die eine Flügelhälfte. Dieser dient als Führung.

SCHRITT 20

Mit einem scharfen Messer schneiden Sie vorsichtig die Folie weg, um die Löcher für die Schrauben freizulegen, die in den Flächenverbinder geschraubt werden.

SCHRITT 21

Der obere Flügel wird mit einem Aluminium Flächenverbinder verbunden. Dieser wird an seinem Platz mit den Schrauben gesichert, die durch die Löcher an der Unterseite des Flügels geschraubt werden.

SCHRITT 22

Mit der gleichen Technik, wie Sie den unteren Flügel vorbereitet haben, rauhen Sie das Querruder- Verbindungshorn an und kleben es in seine Position an der Unterseite des Querruders. Beachten Sie, dass die Löcher in Richtung der Rückseite des Querruders zeigen.

SCHRITT 23

Nehmen Sie die Aufnahmen für die Flügelverstrebenungen und entfernen die Folie von der Zunge und den Einbauschlitzen, wie gezeigt.

SCHRITT 24

Stecken Sie die Halter auf den Flügel. Überprüfen Sie, dass Sie die richtigen Halter haben – die Ober- und Unterseite sind unterschiedlich geformt, um sich an die Flügelkrümmung anzupassen. Überprüfen Sie auch, dass Sie die richtigen Halter verwenden, da diese für die Ober – und Unterseite unterschiedlich sind. Mit einem scharfen Messer entfernen Sie die Folie an der Außenkante des Halters, wie gezeigt.

SCHRITT 25

Entfernen Sie die Folie, wie gezeigt, und kleben die Halter mit 5 Minuten Epoxid in Position. Dies wiederholen Sie auch für die andere Seite des Flügels.

SCHRITT 26

Mit einem scharfen Messer schneiden Sie vorsichtig die Folie an dem vorgeschrittenen Einbauschlitz der Mittelstütze an der Oberseite des Rumpfes, aus.

SCHRITT 27

Verwenden Sie einige Streifen Klebeband, um die Folie vor überschüssigem Epoxid zu schützen.

SCHRITT 28

Achten Sie auf die Ausrichtung der Mittelstütze und geben genügend Epoxid auf das Sperrholz der Stütze, und schieben es vollständig an seinem Platz auf dem Rumpf. Entfernen Sie überschüssiges Epoxid, und bevor der Kleber aushärtet das Klebeband.

SCHRITT 29

Verwenden Sie Epoxid, um die Pilotenfigur an ihrer Position zu befestigen. Nehmen Sie einige Streifen Klebeband, um die Figur zu fixieren, bis der Epoxid ausgehärtet ist.

SCHRITT 30

Mit Epoxid, oder Kabinenhauben Kleber befestigen Sie die Haube. Mit einigen Streifen Klebeband sichern Sie diese an ihrem Platz, bis der Epoxid ausgehärtet ist.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

Fahrwerk

SCHRITT 31

Nehmen Sie das Aluminium Hauptfahrwerk, die Räder und die Radanbauteile (Achsen, Stellinge, Unterlegscheiben und Sicherungsmuttern).

SCHRITT 32

Schieben Sie die Achse durch das Fahrwerksbein, montieren eine Unterlegscheibe und eine Sicherungsmutter. Schieben Sie das Rad auf die Achse und sichern dieses mit einem Stelling. Verwenden Sie etwas Sicherungslack für die Madenschraube. Wiederholen Sie diesen Vorgang für das andere Rad.

SCHRITT 33

Montieren Sie das Hauptfahrwerk mit den zwei mitgelieferten Schrauben und Unterlegscheiben. Zur Sicherung verwenden Sie Sicherungslack für die Schraubenverbindung.

SCHRITT 34

Nehmen Sie das vorgebogene Heckfahrwerk, und montieren das Spornrad mit dem mitgelieferten Stelling. Halten Sie die Spornrad Halterung an ihrem Platz, mit dem Spornrad Draht in einer Linie mit dem hinteren Teil des Rumpfes. Bohren Sie dann die Löcher für die Schrauben.

SCHRITT 35

Schrauben Sie die Spornrad Halterung an ihren Platz. Nun schneiden Sie die Folie an den Befestigungsschlitz für Höhenleitwerk und Finne an der Rückseite des Rumpfes aus.

Heckleitwerk und Finne

SCHRITT 36

Schieben Sie das Heckleitwerk in die vorgeschrittenen Steckplätze an der Rückseite des Rumpfes. Stellen Sie sicher, dass dieses im Rechtenwinkel zum Rumpf steht, und mittig in den Schlitz sitzt. Verwenden Sie ein langes Lineal oder eine Schnur, wie in dem Diagramm auf der rechten Seite gezeigt wird. Markieren Sie mit einem wasserlöslichen Stift das Heckleitwerk auf der Ober- und Unterseite, wo es in den Rumpf geht.

SCHRITT 37

Schieben Sie die Finne in den vorgeschrittenen Schlitz in die Oberseite des Rumpfes. Stellen Sie sicher, dass diese weit genug herunter gedrückt wird, damit diese die Oberseite des Höhenleitwerks berührt. Markieren Sie die Finne an beiden Seiten mit einem weichen, wasserlöslichen Stift, an dem die Finne sich mit dem Rumpf trifft.

SCHRITT 38

Nehmen Sie das Heckleitwerk und Finne wieder heraus, und schneiden die Folie an der Innenseite der markierten Linie mit einem Messer weg, um eine saubere Fläche für die Verklebung zu schaffen. **WICHTIG:** Vergewissern Sie sich, dass nur die Folie durchgeschnitten ist - nicht das Leitwerk- da dieses die Stabilität ernsthaft schwächt.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

SCHRITT 39

Rauen Sie die Höhenruderanlenkung an. Jetzt stecken Sie die Anlenkung locker in die Rückseite des Höhenleitwerk Steckplatzes. Schieben Sie das Höhenleitwerk an seine Position. Lassen Sie diesen Schritt nicht aus, da Sie die Anlenkung, nachdem das Höhenleitwerk in Position geklebt wurde, nicht mehr montieren können.

SCHRITT 40

Überprüfen Sie, dass das Höhenleitwerk korrekt zum Rumpf ausgerichtet wurde. Verwenden Sie dünnflüssigen Sekundenkleber, um das das Höhenleitwerk in den Schlitz zu kleben, und achten Sie darauf, dass kein Kleber aus der Verbindung läuft.

SCHRITT 41

Bestreichen Sie die Basis der Finnen mit dickflüssigen Sekundenkleber, oder Epoxid und schieben diese in ihre Position. Überprüfen Sie, dass die Finne ganz nach unten in den Steckplatz in die Oberseite des Rumpfes geschoben wurde, und diese im rechten Winkel zum Rumpf steht. Kleben Sie die Finne mit dünnflüssigem Sekundenkleber in den Schlitz und achten darauf, dass kein Kleber aus der Verbindung läuft.

SCHRITT 42

Schieben Sie zwei Scharniere bis zur Hälfte in das Ruder und zwei weitere in jede Höhenruderhälfte. Verwenden Sie dünnflüssigen Sekundenkleber, und kleben mit ein paar Tropfen Sekundenkleber jedes Scharnier - oben und unten - in den Schlitz. Vergewissern Sie sich, dass sich der Klebstoff mit dem Scharnier und dem umgebenden Holz verbunden hat.

SCHRITT 43

Verwenden Sie einige Streifen Abklebeband, um die Rückseite des Rumpfes zu schützen. Bestreichen Sie jede Hälfte der Höhenruderanlenkung mit Epoxid, und schieben diesen mit etwas Druck in die entsprechenden Schlitz und Löcher in die Höhenruderhälften ein. Schieben Sie die Höhenruder an ihren Platz. Achten Sie darauf, dass sich die Anlenkung und alle 4 Scharnieren in ihren Schlitz in der Finne befinden.

SCHRITT 44

Stellen Sie sicher, dass die Scharnierlinie spaltfrei ist, und 1mm Abstand zwischen dem Höhenruder und dem Leitwerksbogen ist. Halten Sie die Höhenruderhälften mit ein paar Streifen Klebeband in einer Ebene, bis der Epoxid ausgehärtet ist.

SCHRITT 45

Fügen Sie ein paar Tropfen dünn fließenden Sekundenkleber auf die Ober - und Unterseite der Scharniere, und achten dabei darauf, dass der Klebstoff nicht in den Spalt an der Unterseite des Hecks läuft.

SCHRITT 46

Verwenden Sie einige Streifen Abklebeband, um die Rückseite des Rumpfes zu schützen. Bestreichen Sie mit etwas Epoxid das Spornradgestänge. Drücken Sie dies in das Loch im Ruder und schieben das Ruder an seinen Platz. Achten Sie darauf, dass sich beide Scharniere in ihren Schlitz in der Finne befinden, und dass das Spornradgestänge richtig in seinen Ausschnitt im Ruder passt. Entfernen Sie den überschüssigen Kleber.

SCHRITT 47

Stellen Sie sicher, dass das Ruder zur Oberseite der Finne angeglichen ist, und sich dieses nach rechts und frei bewegen kann, und dass es spaltfrei montiert wurde. Fügen Sie ein paar Tropfen Sekundenkleber auf die andere Seite der Scharniere, und achten Sie dabei darauf, dass der Klebstoff nicht durch den Spalt auf die andere Seite des Modells läuft.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

Einbau der Fernsteuerung

SCHRITT 48

Nehmen Sie das vormontierte Höhenruder Gestänge und schieben dies von der RC Bucht aus durch den Ausgangsschlitz in Position. Schrauben Sie einen Nylon Gabelkopf auf das Gestänge, wie gezeigt.

SCHRITT 49

Verbinden Sie den Gabelkopf mit dem Ruderhorn, und positionieren das Horn so, dass es in einer Linie mit der Scharnierlinie ist. Halten Sie das Horn in Position und bohren die Löcher für die Schrauben.

SCHRITT 50

Schrauben Sie das Ruderhorn an die Unterseite des Höhenruders. Und achten darauf, dass die Befestigungsschrauben in die Halteplatte an der Oberseite des Höhenruders eingeschraubt werden.

SCHRITT 51

Nehmen Sie das geschlossene Horn, und montieren dieses mit den Muttern und Unterlegscheiben am Ruder in einer Linie mit den Schlitzen im Rumpf, wie gezeigt. Verwenden Sie Sicherungslack, um zu verhindern, dass sich die Muttern lockern können, wenn der Motor vibriert.

SCHRITT 52

Schneiden Sie den mitgelieferten Zug in zwei gleiche Längen. Dann befestigen Sie einen Gabelkopf und eine Sicherungsmutter an dem Zug, indem Sie diesen durch den Adapter schleifen, und schieben das mitgelieferte Messingrohr über den Verbinder. Mit einem Zange oder Seitenschneider drücken Sie dieses vorsichtig zusammen. Wiederholen Sie dieses auch für die zweite Hälfte des Zuges.

SCHRITT 53

Befestigen Sie Ihre Ruder - und Höhenruder Servos in dem Ausschnitt auf dem Servoträger. Beachten Sie den Servoausgang. Nun kleben Sie die zwei Servo Distanzstücke auf den Träger. Dies vergrößert die Höhe für das Ruder Servo, um mehr Freiraum für das Höhenruder Servo zu schaffen.

Einbau der Fernsteuerung

SCHRITT 54

Mit dem zentrierten Höhenruder und Servo, markieren Sie die Position des Gestänges an dem Punkt, wo es den Servoarm passiert. Verwenden Sie etwas Abklebeband am Gestänge dies hilft Ihnen das Markieren zu erleichtern. Biegen Sie das Gestänge mit einer Zange an der markierten Position um 90°.

SCHRITT 55

Schieben das gebogene Gestänge durch das Servo Horn, und montieren einen "Swing - In" Gabelkopf. Nun entfernen Sie das überschüssige Gestänge. Dann befestigen Sie das Horn und überprüfen Sie die Funktion des Höhenruders.

SCHRITT 56

Schieben Sie einen dünnen Draht von hinten in den Ausgang am Heck des Rumpfes, und fädeln diesen durch den Rumpf nach vorne zu den Servos. Mit Tape kleben Sie jetzt den Bowdenzug an den Draht, und ziehen diesen jetzt wieder nach hinten aus dem Rumpf heraus. Entfernen Sie danach das Tape.

SCHRITT 57

Mit dem zentrierten Servo und Ruder befestigen Sie die Bowdenzüge am Horn, wie gezeigt.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

SCHRITT 58

Befestigen Sie einen Gabelkopf und eine Sicherungsmutter an dem Zug, indem Sie diesen durch den Adapter schleifen, und schieben das mitgelieferte Messingrohr über den Verbinder. Mit einer Zange oder Seitenschneider drücken Sie dieses vorsichtig zusammen. Zur zusätzlichen Sicherheit empfehlen wir Ihnen einen Tropfen Sekundenkleber an der Quetschstelle aufzubringen. Wiederholen Sie dieses auch bei dem zweiten Bowdenzug.

SCHRITT 59

Installieren Sie ihren Empfänger mit gepolstertem doppelseitigem Klebeband (bei Elektroantrieb), oder mit Schaumgummi bei Benzinmodellen.

Einbau eines 4 Takt Motor

SCHRITT 60

Schrauben Sie den Motorträger mit den mitgelieferten Schrauben und Unterlegscheiben an den Motorschott, und sichern diesen mit Sicherungslack, wie gezeigt. Beachten Sie, dass die Einschlagmuttern werksseitig im Motorschott montiert sind.

SCHRITT 61

Halten Sie Ihren ausgewählten Motor an den Motorträger, und stellen Sie sicher, dass der Abstand der Vorderseite des Schotts 127mm zum Prop. Mitnehmer beträgt (nicht mit der Sperrholz Halteplatte).

SCHRITT 62

Halten Sie den Motor fest, und markieren die Position der Montagelöcher auf dem Träger, wie gezeigt. Entfernen Sie den Motor, und bohren Sie Löcher durch den Motorträger, damit die mitgelieferten Schrauben hinein passen.

SCHRITT 63

Schrauben Sie den Motor mit den mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern auf den Träger. Finden Sie die Gasdurchführung. Befestigen Sie das Plastikröhrchen mit einem Tropfen Sekundenkleber am Motorschott. Biegen Sie eine 'Z' Biegung in das Gasgestänge. Befestigen Sie dieses an dem Gasschieber und schieben das Gestänge in das Röhrchen. Um dieses zu machen, müssen Sie vorübergehend den Gashebel vom Vergaser schrauben.

SCHRITT 64

Nehmen Sie den Tank, und bereiten diesen vor, indem Sie den Verschlußstopfen, mit Zulauf, Rücklauf, Entlüftung und den dazugehörigen Benzinschläuche versehen. Vergewissern Sie sich dabei, dass der Benzinschlauch mit Filter im Tank nur so lang ist, dass er in alle Ecken reicht, und sich frei bewegen kann, ohne dabei an der Innenseite des Tanks hängen zu bleiben. Passen Sie den zusammenmontierten Tankanschluss an, und schrauben diesen mit der Sicherungsschraube fest. Nicht die Schraube überdrehen. Testen Sie den Tank, ob dieser dicht ist.

SCHRITT 65

Der Tank wird in der Bucht vor der RC Bucht montiert. Befestigen Sie Ihre Benzinleitungen, dann schieben Sie den Tank in Position, und fädeln die Benzinleitungen durch das Loch in der Mitte des Motorschotts. Wenn Sie einen Empfänger Akku unter dem Tank einbauen möchten, tun Sie dies jetzt und packen den Akku in Schaumstoff ein.

SCHRITT 66

Montieren Sie Ihr Gas Servo in dem ausgeschnittenen Platz auf dem RC Träger. Stellen Sie das Gestänge so ein, dass die mittlere Gashebel Position mit dem Vergaser übereinstimmt, der zu 50% offen ist. Schrauben Sie die Schraube in den Verbinder und stellen die Vollgas- und Leerlauf- Gasposition ein.

SCHRITT 67

Verbinden Sie den Benzinschlauch mit dem Motor, drücken diesen an den Auspuff (bei Verwendung von Druck aus dem Auspuff) und verschließen die Entlüftung.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

SCHRITT 68

Schneiden Sie die Fiberglas Motorabdeckung aus, um den Motor und den Schalldämpfer darin unterzubringen. Die Motorabdeckung sollte nur zur Front des Rumpfes überlappen. Messen Sie die Position der Motorhaube und der Befestigungsblöcke aus, und übertragen die Messungen auf die Motorhaube. Bohren Sie Löcher in die Motorhaube, und schrauben Sie diese mit den drei selbstschneidenden Schrauben, eine oben in der Mitte und je eine auf jeder Seite, fest. Befestigen Sie den Propeller und den Spinner. Das Modell ist komplett, und bereit für die Endmontage.

SCHRITT 69

Schneiden Sie eine passende Öffnung aus, damit Sie Ihren Ein/Aus Schalter (und Ladebuchse, falls verwendet) auf der linken Rumpfseite montieren können, wie gezeigt.

Elektromotor installieren

SCHRITT 70

Beim Einsatz eines Elektroantriebes muss an der Unterseite des Modells eine Zugangsklappe für den Akku ausgeschnitten werden. Die Schnittkanten wurden werksseitig mit Lasertechnik vorgeschritten, und hängen nur noch an ein paar wenigen Punkten fest. Die Schnittlinien können durch die Folie hindurch gesehen werden. Mit einem scharfen Messer schneiden Sie die Folie an der markierten Linie aus.

SCHRITT 71

Verwenden Sie eine Modellbausäge, um die Klappe an einem Stück zu entfernen.

SCHRITT 72

Wenn die Klappe entfernt ist haben Sie Zugang zum Li-Po Schacht.

SCHRITT 73

Nehmen Sie die Akkualterung. Verwenden Sie eine kleine Menge Epoxid, um den Abstandshalter an der gegenüberliegenden Seite am Ende der Halteöffnung zu befestigen.

SCHRITT 74

Kleben Sie die Abdeckplatte über den Abstandshalter (gestrichelt dargestellt), um eine Aussparung für den herausnehmenden Akkuträger zu finden.

SCHRITT 75

Nun drücken Sie eine Einschlagmutter von der Unterseite in den Akkuträger, wie gezeigt.

SCHRITT 76

Am umgedrehten Modell befestigen Sie den Akkuträger an seine Position. Die Vorderseite sollte mit dem Motorschott bündig abschließen, und das hintere Ende in die Führung rutschen. Verwenden Sie hierbei 5 Minuten Epoxid um das mitgelieferte Balsastück in Dreiecksform unterhalb der Vorderseite der Platte, wo diese auf dem Motorschott aufliegt zu verkleben.

SCHRITT 77

Die „Zunge“ des herausnehmbaren Akkuträger findet in der Führung an der Rückseite des Akkuträgers ihren Platz, und mit einer Nylonschraube wird der Träger gehalten. Der Träger hat einen Schlitz am Ende, so dass nur die Befestigungsschraube gelöst werden muss, damit die Platte nach vorne geschoben und entfernt werden kann, wenn Sie den Akku laden.

SCHRITT 78

Schrauben Sie den Motor mit den mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Nylon Muttern auf den Träger. Befestigen Sie an der Rückseite jedes einzelnen Aluminium -Abstandshalter einen Gewindestift. Nun schrauben Sie die Abstandshalter an den Motorschott. Verwenden Sie die vorgebohrten Löcher im Motorschott für je einen Abstandshalter. Nun schrauben Sie den montierten Motorträger mit den vier mitgelieferten Schrauben und Unterlegscheiben am Motorschott fest.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

SCHRITT 79

Befestigen Sie Ihren Regler, wie gezeigt, und stellen sicher, dass dieser genügend Kühlung bekommt.

SCHRITT 80

Mit einem scharfen Messer öffnen Sie das Panel an der Unterseite des Modells, wie gezeigt, damit die Kühlluft hinaus fließen kann.

Endmontage für den Flug

SCHRITT 81

Die Endmontage für den Wots Wot ist schnell und einfach, wenn Sie sich an die „Schritt für Schritt“ Anleitung halten. Befestigen Sie die Streben mit den mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern am unteren Flügel.

SCHRITT 82

Schieben Sie den Flügelverbinder in die rechte, obere Tragfläche und ziehen die Sicherungsschraube fest. Befestigen Sie einen Nylongabelkopf am Querrudergestänge und verbinden das Ruderhorn am oberen Querruder.

SCHRITT 83

Schieben Sie den Flügelverbinder durch die Mittelstütze.

SCHRITT 84

Nun schieben Sie die zweite Tragfläche auf den Verbinder, und vergewissern sich, dass beide Tragfläche spaltfrei aneinander stoßen.

SCHRITT 85

Nun ziehen Sie die zweite Flügel Sicherungsschraube fest. Stellen Sie sicher, dass Sie die Schrauben nicht zu fest anziehen.

SCHRITT 86

Mit dem auf der Nase stehenden Modell verbinden Sie die beiden Querruderkabel, und positionieren den unteren Flügel an seinen Sitz. Führen Sie dabei die zwei Flügelstreben in die Taschen an der Unterseite des oberen Flügels ein.

SCHRITT 87

Montieren und befestigen Sie die Flügelsicherungsschrauben.

SCHRITT 88

Befestigen Sie die Streben mit den mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern am oberen Flügel.

SCHRITT 89

Mit den zentrierten Querrudern vervollständigen Sie das Querrudergestänge, indem Sie das Gestänge am Ende um 90° biegen. Verbinden Sie das Gestänge mit dem Ruderhorn und befestigen eine Nylonsicherung.

SCHRITT 90

Herzlichen Glückwunsch- Ihr Wots Wot ist jetzt komplett montiert. Lassen Sie folgende Schritte NICHT aus – Die Überprüfung des Schwerpunktes ist wichtig.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

Ruderausschläge

Für die ersten Flüge empfehlen wir folgende Einstellungen
- jede wird am weitesten Punkt der Oberfläche gemessen:

Höhenruder:	20mm hoch - 20mm nach unten 20% Expo
Ruder:	60+mm links – 60+mm rechts Kein Expo
Querruder:	10mm hoch - 10mm nach unten (gemessen am unteren Querruder) 30% Expo

Ausbalancieren des Wots Wot

Der Schwerpunkt des Modells (C/G oder Balance Point) sollte bei 115mm liegen. Gemessen wird dieses von der Nasenleiste (Flügelvorderkante) aus nach hinten. Dieses sollte mit leerem Tank, oder mit montiertem Li-Po gemessen werden. Stützen Sie das Modell unter dem Flügel an beiden Seiten der Streben, und geben Gewicht dazu, oder verändern die Position des Fernsteuerungsakku, wenn nötig, damit sich die Nase leicht nach unten neigt. Ein nicht korrekt ausbalanciertes Modell erreicht nicht die Flugleistung, die es soll. Im schlechtesten Falle wird es instabil oder nicht fliegbar. Dadurch kann es zu Schäden am Modell, oder zu Verletzungen von Ihnen oder anderen kommen. Lassen Sie diesen Schritt nicht bei der Fertigstellung Ihres Wots Wot aus!

Vor - Flug Check

- Laden Sie Ihre Sender - und Empfänger Akkus auf, bevor Sie zum Fliegen gehen.
- Überprüfen Sie Ihr gesamtes Modell, und stellen Sie sicher, dass alle Schrauben fest sind, und alles gesichert ist.
- Überprüfen Sie mehrfach den Schwerpunkt des Wots Wot.
- Überprüfen Sie die Ruderfunktionen in beidem, dem korrekten Ruderwerk, und der richtigen Richtung. Stellen Sie sicher, dass jedes Ruder frei beweglich ist, und ohne Widerstand läuft.
- Überprüfen Sie, dass die Empfängerantenne voll ausgezogen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Flügelschrauben fest angezogen sind.

Fliegen Sie immer den Wots Wot in einer sicheren Umgebung, am besten bei einem anerkannten Klub.

Den Wots Wot fliegen

Der Wots Wot Doppeldecker ist ein Neuzugang in der Wot Flugzeug Serie, und er hat die besten Flugeigenschaften von allen! Mit seinem eleganten, aerodynamischen Design und der großen Flügelfläche kann der Wots Wot extrem langsam geflogen werden und ist dennoch gut zu beherrschen. Öffnen Sie aber das Gas ist die Performance und Präzision des Modells wirklich hervorragend! Mit einem 11ccm~13.5ccm 4-Taktmotor, oder einem geeignetem Elektromotor mit 5zelligen Li-Po Akku, bietet der Wots Wot hervorragende Flugleistungen, die sogar den anspruchsvollsten Piloten zufriedenstellen wird. Das Modell wurde für die schnelle Montage/Demontage optimiert. Es werden nur 6 Schrauben festgeschraubt und 2 Gabelköpfe montiert, dann ist das Modell zum Fliegen bereit....aber es ist auch kompakt genug und passt komplett montiert in die meisten Familienautos.

Ersatzteile und Service

Ersatzteile sind für den Wots Wot ARTF in allen Ripmax Modellfachgeschäften verfügbar. Sollten Sie irgendwelche Schwierigkeiten mit Ihrem Produkt haben, oder den örtlichen Ripmax Fachhändler nicht finden, dann schreiben Sie bitte an die unten angegebene Adresse, oder besuchen Sie unsere Webseite unter www.ripmax.com.

Fliegen Sie immer Verantwortungsbewusst und Sicher.

WOTS WOT BAUANLEITUNG

Garantie und Gewährleistung

Ripmax Ltd. garantiert, dass dieses Produkt zum Datum des Kaufes frei von Defekten an Materialien, und frei von Herstellungsmängeln ist. Dieses deckt nicht die Bauteile ab, die bei Gebrauch, Missbrauch, Abstürze, Modifikationen Nachlässigkeit, und unautorisierten Reparaturen beschädigt werden. In keinem Fall wird Ripmax die Verantwortung für Fälle übernehmen, die den Herstellungsaufwand für das gekaufte Modell übersteigt.

Da Ripmax keine Kontrolle über die Endmontage hat, oder über das Material, welches für die Endmontage benutzt wird, kann keine Verantwortung für jeglichen Schaden übernommen werden, der aus der Verwendung des Benutzers und dessen von ihm zusammengesetzten Produkten resultieren. Durch die Endmontage des von ihm zusammengesetzten Produktes, übernimmt der Benutzer die daraus resultierende Verantwortlichkeit.

Wenn der Käufer dieses Produktes nicht bereit ist die Verantwortung verbunden mit der Verwendung des Produktes zu übernehmen, wird Ihnen geraten dieses Produkt sofort im neuen, und unbenutzten Zustand an den Ort an dem Sie dieses gekauft haben, zurück zu bringen.

Ihr Produkt hat Garantie auf Herstellungsfehler, defekte Materialien oder Produktionsfehler für einen Zeitraum von 12 Monaten nach Kaufdatum (und max. 24 Monate nach den Bedingungen des europäischen Gewährleistungsgesetzes). Garantieansprüche können innerhalb von 12 Monaten nach Kaufdatum nur anerkannt werden, wenn Sie das Original, oder eine Kopie des Kaufbeleges vorweisen können.

Vertrieben durch Ihr Modellbaufachgeschäft von: Ripmax Ltd., 241 Green Street, Enfield, EN3 7SJ. United Kingdom

Copyright © Ripmax LTD